

**Umsetzung Maßnahmen des Wasserkörpers 2.BWZ**

<b>Gewässername:</b>	<b>Warbel</b>	<b>Wasserkörpernummer:</b>	<b>TREB-2500</b>
<b>Stationierung:</b>	<b>0 - 10.895</b>	<b>Gewässerkennzahl:</b>	<b>966660000000</b>
<b>Einstufung des Wasserkörpers:</b> erheblich verändert			

Maßnahmenummer und Karte	Maßnahmenbeschreibung und bedientes Entwicklungsziel	Stationierung		Measure Type Code	Termine Ausführung
		von	bis		
M01	Rückbau des Wehres B2 bei Wasdow und Neutrassierung von Fließabschnitten mit Querungsmöglichkeit der Brücke B1 für Fischotter entsprechend der Machbarkeitsstudie 2013	2629	3850	69: Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an sonstigen wasserbaulichen Anlagen 72: Habitatverbesserung im Gewässer durch Laufveränderung, Ufer- oder Sohlgestaltung 74 Verbesserung von Habitaten im Gewässerentwicklungskorridor einschließlich der Auenentwicklung	2021
M02	Neubau KA Neubau einer Kläranlage in Wasdow 2013 Fördermittelantrag AW/201 3/06	2600	2700	1: Neubau und Anpassung von kommunalen Kläranlagen	umgesetzt Zweckverband 2013
M03	Reduzierung der Stickstoffeinträge aus der Landnutzung	0	10895	29 Sonstige Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoff- und Feinmaterialeinträge aus der Landwirtschaft 30 Maßnahmen zur Reduzierung der auswaschungsbedingten Nährstoffeinträge aus der Landwirtschaft (OW) 31 Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Drainagen aus der Landwirtschaft	2021
M06	<b>im 3. BWZ gestrichen aufgrund Rücksprache WBV</b> Erarbeitung eines Gewässerentwicklungspflegeplanes (GEPP) einschließlich der Ermittlung der hydraulischen Leistungsfähigkeit des Gewässers	0	10895	501 Konzeptionelle Maßnahme; Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten	gestrichen
M08	<b>im 3. BWZ nach Rücksprache mit dem Zweckverband (Anschluß ist erfolgt) ersetzt durch M11</b> Verbesserung des Anschlussgrades an die Kläranlage Gnoien	10885	10895	8 Anschluss bisher nicht angeschlossener Gebiete an bestehende Kläranlagen	ersetzt

**Hinweis:**

Durch die Änderung des Status des Wasserkörpers von “**natürlich**” im 1. Bewirtschaftungszeitraum (BWZ) auf “**erheblich verändert**” im 2. BWZ verändert sich auch das Bewirtschaftungsziel von guter Zustand auf gutes Potential. Daraus ergeben sich andere Anforderungen an die Maßnahmeplanung im Vergleich zum 1. BWZ.